



Lernfeld 7

Cyber-physische Systeme ergänzen



Inhalt: (Tag 7)

- Cyber-physische Systeme
- Implementierung und systematische Funktionsprüfung
- Messverfahren / Messung relevanter physikalischer Betriebswerte
- Validierung des Energiebedarfs



7.8 Zusammenführung cyber-physischer Systeme



Der siebte Tag

Cyber-physische Betriebe - Implementierung und systematische Funktionsprüfung

Cyber-physische Systeme

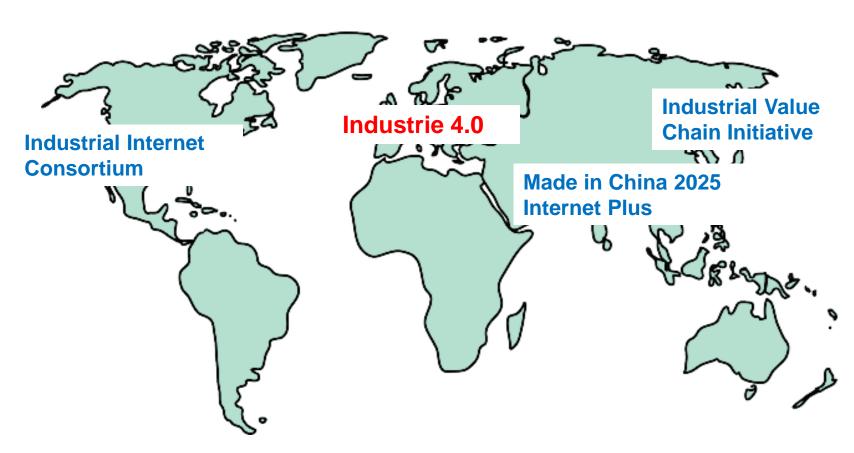
Implementierung und Funktionsprüfung

Messverfahren und relevante Betriebswerte



Strömungen & Sektoren im globalen Industrial Internet

Strömungen:



Sektoren:

- Produktion
- Energie
- Transport
- Landwirtschaft
- Gesundheit



Vom eingebetteten System zum Internet der Dinge

- Definition und Entwicklung
 Cyber-physischer Systeme
- Cyber-physische Systeme stehen für die Verbindung von physikalischer und informationstechnischer Welt
- Sie entstehen in Anwendungsprozessen, in komplexem
 Zusammenspiel von eingebetteten
 Systemen, Anwendungssystemen und Infrastruktur
- Basis ihrer Entstehung ist ihre Vernetzung und die Mensch-Technik-Interaktion

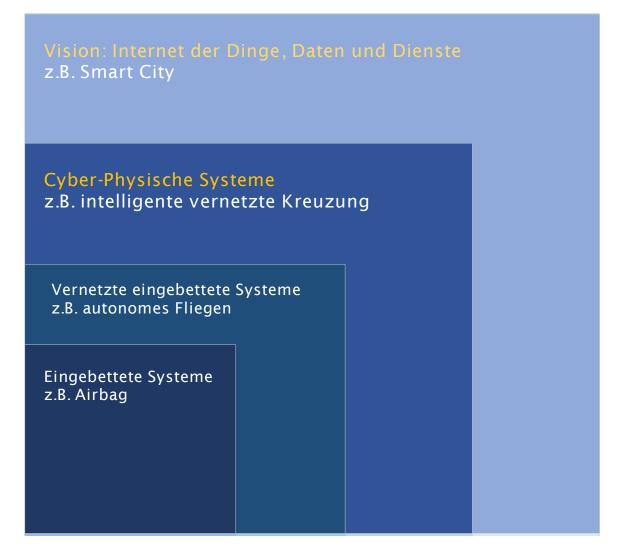


Abb. Evolution vom eingebetteten System zum Internet der Dinge, Daten und Dienste



Eigenschaften von Cyber-physischen Systemen

- o CPS erfassen physische Datenmittels Sensoren, Aktoren wirken unmittelbar auf physische Vorgänge ein
- Auf der Basis selbst ausgewerteter Daten speichern Sie die Ergebnisse und nutzen diese aktiv und reaktiv zur Interaktion mit ihrer physikalischen und digitalen Umwelt
- Sie kommunizieren mit anderen Cyber-physischen Systemen mittels digitaler Vernetzung, sowohl in drahtloser als auch in drahtgebundener Form, - lokal oder global
- Sie nutzen die ihnen weltweit zur Verfügung stehenden Daten und Dienste
- Sie verfügen über eine Reihe verschiedener Mensch-Maschine-Schnittstellen. Damit stellen Sie für die Kommunikation und die Steuerung multimodale Möglichkeiten bereit (z. B. Sprache und Gesten)
- Dabei sind sie weitestgehend ortsunabhängig, kontextspezifisch, teilautonom, teilautomatisiert und vernetzt



Zwiebelschalenartige Struktur von CPS

- CPS stellen in vielfältiger Weise sogenannte Systems of Systems dar
- Es werden immer wieder neue
 Systeme geschaffen und zu übergeordneten Systemen
 zusammengefügt
- CPS stellen eine wissenschaftliche, wirtschaftliche und technische Herausforderung dar
- Sie können zu einem verschiedene Wissenschaften und Disziplinen zusammenführenden Gesamtsystem vernetzt werden

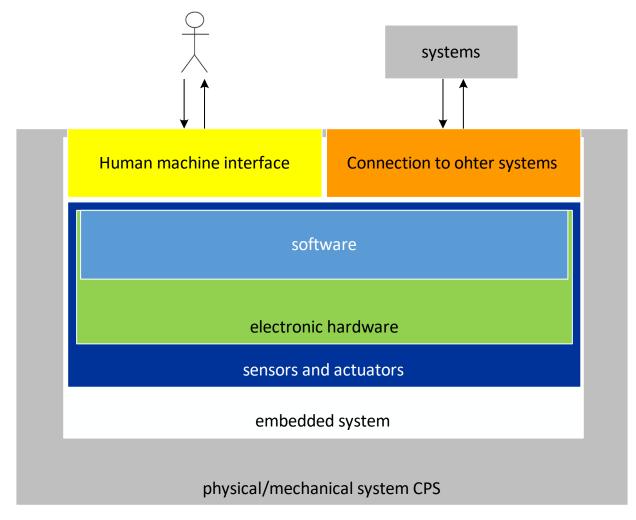


Abb.: Zwiebelschalenstruktur der CPSs



Embedded (eingebettete) Systems

- Nach Definition des Institute of Electrical and Electronics Engineers (IEEE) ist ein eingebettetes
 System ein Computersystem, das Teil eines größeren Systems ist und einen Teil dessen
 Aufgaben ausführt
 (z. B. ein Computersystem in einem Flugzeug oder einem Hochgeschwindigkeitszug).
- Embedded Systems sind somit physische Bestandteile eines Cyber-physischen Systems
- Weitere Beispiele für Embedded Systems: Auto, Straßenbeleuchtung, Waschmaschine usw.
- In nahezu jedem elektronischen Gerät befinden sich also Embedded Systems
- Eingebettete Systeme, die miteinander kommunizieren sind jedoch noch kein Cyber-physisches
 System



7.8.1. Zusammenführung Cyber-physischer Systeme (CPS)

Beispiele für Cyber-physische Systeme:

- Intelligente, vernetzte Kreuzungen
- Flughafen (voll automatisierte Starts und Landungen mit Hilfe der Daten der Flugzeuge)
- Intelligente Operationsräume (z. B. robotergestützte Operation)
- Industrie 4.0 (Smart Factory)
- Smart Buildings (Smart Home)
- Selbstfahrende Autos mit selbstregulierendem Verkehr
- Intelligente, vernetzte Kreuzungen und Flughäfen zusammen mit anderen Systemen bilden eine Smart City (Cyber-physisches System)
- Cyber-physische Systeme, die miteinander verbunden werden, bilden dann Systeme h\u00f6herer Ordnung
- Die Begriffe dieser Systemkombinationen sind zum gegenwärtigen Zeitpunkt jedoch nur sehr ungenau definiert (z. B. Smart City, Smart Grid)



Systeme höherer Ordnung und Internet of Things (IoT)



SMART ENVIRONMENT



INTERNET



SMART CITY





SMART WEARABLES



SMART BUILDINGS



Kompetenzcheck

- Suchen Sie nach weiteren Definitionen für Cyber-physische Systeme (CPS)
 (Minimum 2 unterschiedliche Definitionen).
- Beschreiben Sie die Merkmale (Charakter) eines Cyber-physischen Systems.
- Warum werden Cyber-physische Systeme auch mit einem Zwiebelschalenmodell verglichen?
- Welche Verbindungen zwischen Cyber-physischen Systemen kennen Sie?



Internet of Things (IoT)

- Es gibt unterschiedliche Definitionen für das Internet der Dinge, was es eigentlich ist und was unter den Begriff "Internet" und "Things" zu verstehen ist
- Einigkeit besteht darüber, dass im IoT physische Entitäten betrachtet werden, welche über ein Netz (meistens das Internet) verbunden sind
- Nach einer **Definition** des **Gabler-Wirtschaftslexikons** ist das IoT ein "weltumspannendes, heterogenes Computernetzwerk, das auf dem Netzwerkprotokoll TCP/IP basiert"
- Zu unterscheiden sind die Begriffe Internet und World Wide Web (www.). Beide nutzen das Protokoll
 TCP/IP. Internetprovider k\u00f6nnen jedoch auch einzelne Unternehmen oder Forschungseinrichtungen sein
- Das Internet kann somit auch ein Zusammenschluss von verschiedenen Netzwerkbetreibern sein, also ein Netzwerk von Netzwerken (autonomes Netz).
- Das Internet der Dinge nutzt z. B. auch GPS-Sensoren



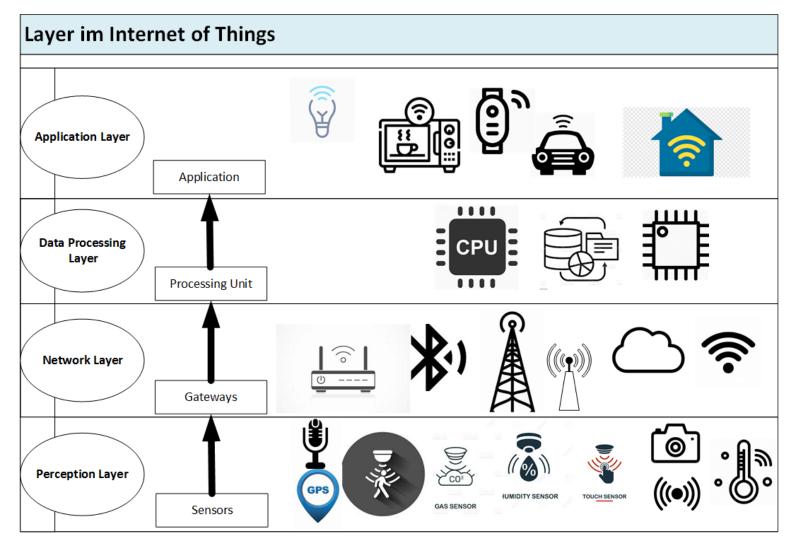
Things

- Ein Synonym für den Begriff Things lautet Smart-Devices (intelligente Geräte)
- Neben Computern, Smartphones oder Tabletts fallen eine Vielzahl weiterer Geräte unter diese Begriffe
- Alle Gegenstände, die mit einem Prozessor und Wi-Fi oder z. B. einem GPS-Sensor versehen sind, können dem Internet of Things hinzugefügt werden
- Beispiel für smarte Geräte können sein: Kaffeemaschinen, Jalousien, Leuchten, Heizung, Alarmanlage, Multimediageräte usw.
- Gesteuert werden können diese Entitäten bequem via Smartphone-App
- Intelligent heißen diese Geräte, weil sie auf Informationen des Internets zugreifen und zum Teil auch nutzen können (z. B. eine Heizung greift auf den Wetterbericht im Internet zu und steuert dann die Raumtemperatur)



Architektur des Internet of Things (IoT)

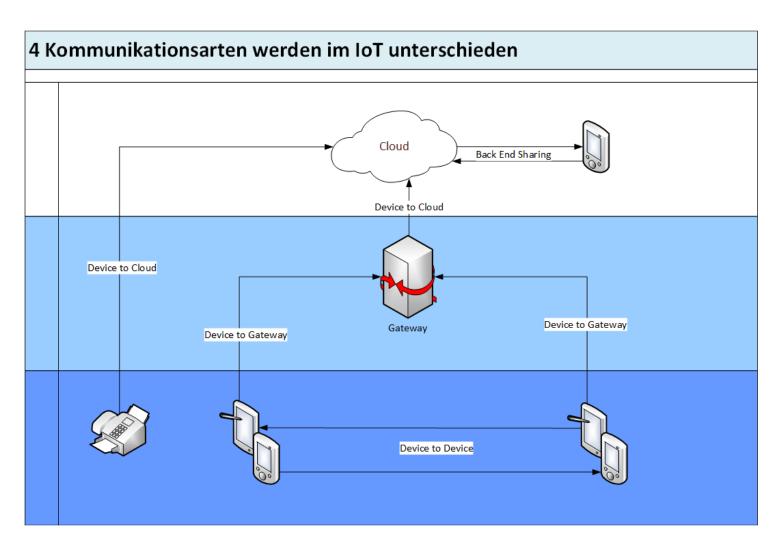
- Application Layer ist für die Verarbeitung, Aufbereitung, Konsolidierung und Speicherung der Informationen zuständig
- Network Layer ist für die Übertragung der von den Sensoren erhobenen Daten verantwortlich
- Perception Layer hat die Aufgabe, Informationen mithilfe von Sensoren zu sammeln





Kommunikationsarten im Internet of Things

- Back End Data Sharing
 Kommunikation zwischen dem externen
 Speicherort (Cloud) und dem Benutzer
- Device to Cloud
 Daten für die Auswertung werden häufig in der Cloud gespeichert. Protokolle, z. B. HTTP, TLS, TCP, CoAP, IP, DTLS, UDP
- Device to Gateway
 Manche Geräte können keine direkte
 Verbindung zur Cloud herstellen
 (z. B. Fitnessarmbänder).
 Die Funktion des Gateways können
 unterschiedliche Geräte wahrnehmen
- Device to Device: (Machine to Machine)
 Informationen zwischen zwei Geräten
 werden ausgetauscht (M2M).
 Protokolle z. B. Bluetooth, MQTT und
 ZigBee





Chancen und Risiken Cyber-physischer Systeme

Chancen (Opportunities)

- Generierung neuer Geschäftspotenziale
- Steigerung der Effizienz und neues Wachstum
- Ausbau von Schnelligkeit, Flexibilität und Produktivität
- Mehr Individualisierung in der Produktion (auch kleine Stückzahlen bleiben rentabel)
- Steigerung der Kundenzufriedenheit
- Strategische Neuausrichtung
- Weiterentwicklung der Produkt- und Servicepalette

Risiken (Threats)

- Erhalt der Wettbewerbsfähigkeit bei hohem Reorganisations- und Investitionsdruck
- Hohe Investitionskosten
- MangeInde Erfahrenswerte und Bewertungskriterien
- Keine Referenzwerte für die Kapitalrendite
- Hoher Grad der Ungewissheit / Unsicherheit
- Ausfall Kritischer Infrastruktur*) kann Auswirkungen auf Gesundheit und Sicherheit der Bevölkerung haben



7.8.2 Implementierung und systematische Funktionsprüfung

Anwendungsgebiete von CPS

 Medizin: z. B. intelligente OP-Räume, intelligente medizinische Geräte, intelligente Medikation; für Strahlentherapien werden z. B. Bildverarbeitungsalgorithmen zur Erkennung des geschädigten Gewebes benötigt

Hierzu zählen auch Lifestyle-Artikel wie Smart Watches mit Pulsmesser oder Fitnessarmbänder oder Telemedizin; Überwachung der Gesundheit und Diagnose aus der Ferne

 Produktion: Technologien, die es erlauben, Prozesse anhand von Datenauswertungen zu steuern (Augmented Reality, Touchscreens, Gesten und Sprachsteuerung). Interaktion zwischen Mensch und Maschine, Analysesysteme und Ressourcen. Der Mensch agiert als letzte Entscheidungsinstanz

Cyber-Physische-Produktionssysteme (CPPS)

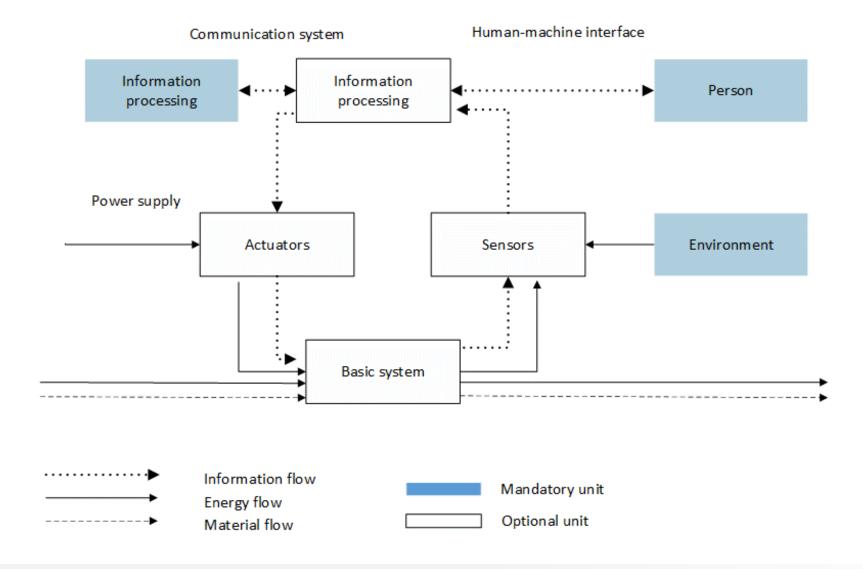


Was bedeutet Industrie 4.0?

- Hybridisierung von Produkten und Dienstleistungen durch fortgeschrittene Automatisierung und dadurch auch ermöglichte erhöhte Individualisierung ohne Mehraufwand
- Robotisierung und Vernetzung von Produkten z. B. in den Bereichen Fahrzeug, Energie,
 Gesundheit
- (Teil-) Autonome Maschinen, die nicht nur ausführen, sondern innerhalb von Parametern auch selbständige Entscheidungen treffen können
- Einbeziehen von immer mehr Messobjekten zur immer stärker vernetzter Automatisierung,
 Stichwort Internet of Things, Dichte von Sensoren
- Immer mehr Einfluss der Maschinen bzw. von deren Programmen auf produktive Entscheidungsprozesse



Basic structure of a mechatronic system





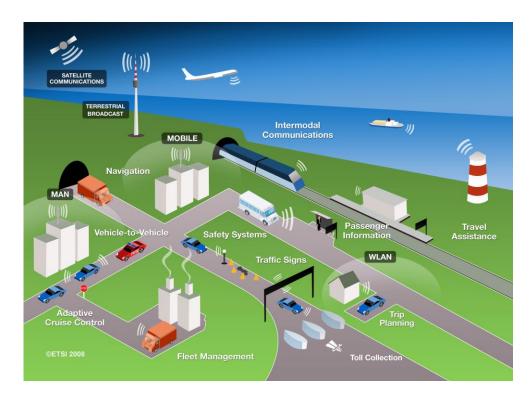
Anwendungsgebiete von CPS

- Smart Buildings Gebäudeautomation umfasst sämtliche Überwachungs-, Steuerungs- und Regelungsfunktionen, z. B. Heizungssteuerung, Zutrittskontrolle, Beleuchtungsregelung, Gebäudeüberwachung, Anwesenheitssimulation, Smart-Meter (Stromzähler), Wärme-, Wasser-, Gaszähler
- Smart Home unter Smart Home versteht man die Automation von Privathäusern, für die Automation von Gebäuden gibt es zwei wichtige Normen:
 - DIN EN ISO 16484 System der Gebäudeautomation
 - DIN EN 15500 Automation von Heizung, Lüftung, Klimtechnik-Anwendungen



Anwendungsgebiete von CPS

- Intelligente Verkehrssysteme: Konzepte für freie Transportwege, um so die Logistik von Waren und Gütertransporten zu optimieren
- Intelligente Kreuzungen: Flexible Kreuzungen, die den Verkehrsfluss möglichst effizient steuern, z. B. Ampel-Systeme, die erkennen, in welcher Straße viele Autos fahren und die Ampelphasen danach ausrichten
- Autonomes Fahren: selbststeuernde Autos, die sich ohne das Eingreifen eines Fahrzeuglenkers durch den Verkehr bewegen. Zu unterscheiden sind:
 - Car to Car (C2C) als Kommunikation zwischen Autos
 - Car to Infrastructure (C2I) Kommunikation zwischen Autos und Infrastruktur
 - Car to X (C2X) (https://youtu.be/7VRmvEl2J1E9)
- Autos, die diese Technik unterstützen, jedoch nicht autonom fahren, können auch als CPS bezeichnet werden
- Auch autonome(r) Schienenverkehr, Luftfahrt und Schifffahrt ist bereits in der Entwicklung



Anforderungen an Cyber-physischen Systeme (CPS)





Kompetenzcheck

- Gewichten und bewerten Sie die Vor- und Nachteile von Cyber-physischen Systemen.
 Sind sie eher Chancen oder Risiken?
- Was ist der Unterschied zwischen einem Cyber-physischen System und dem Internet of Things (IoT)?
- Beschreiben Sie, was unter der Systemanforderung Nachhaltigkeit zu verstehen ist.
 Benutzen Sie hierfür die Attribute:
 Anpassungsfähigkeit, Resilienz, Re-Konfigurierbarkeit und Effizienz
- Warum ist die Modularität eines CPS eine wichtige Eigenschaft?



Herausforderungen von Cyber-physischen Systemen

- Vertrauensmanagement wird aufgrund der Eigenheiten von CPS erforderlich. Nicht alle Sensoren und Geräte können zuverlässig gegen Angriffe gesichert werden (geografische Bedingungen, Sammeln von Daten in einem offenen System, usw.)
- Als Konsequenz daraus werden Angriffsvektoren akzeptiert und mögliche Kompromittierungen behandelt. Dazu dient das Vertrauensmanagement
- Das System lernt in der Folge vielfacher Messzyklen, welchem Sensor bzw. welchem Messergebnis es vertrauen kann (Trustmanagement). Liefert das Gerät zum vereinbarten Zeitpunkt zuverlässige Daten? Fällt es häufig aus oder liefert es Fehlmessungen?
- Solche Informationen werden in einem Reputationssystem gespeichert. Bei zuverlässiger Arbeitsweise werden die Reputationswerte der Geräte erhöht, bei fehlerhaften vermindert
- Anomalieerkennung Anomalien sind Datenmuster, die vom Normalzustand abweichen. Zur Erkennung muss zunächst ein Normalzustand definiert werden und die Vorgänge müssen aufgezeichnet werden
- Sogenannte Maschinenlernverfahren ermöglichen es einem CPS, den Normalzustand zu erlernen und Abweichungen festzustellen

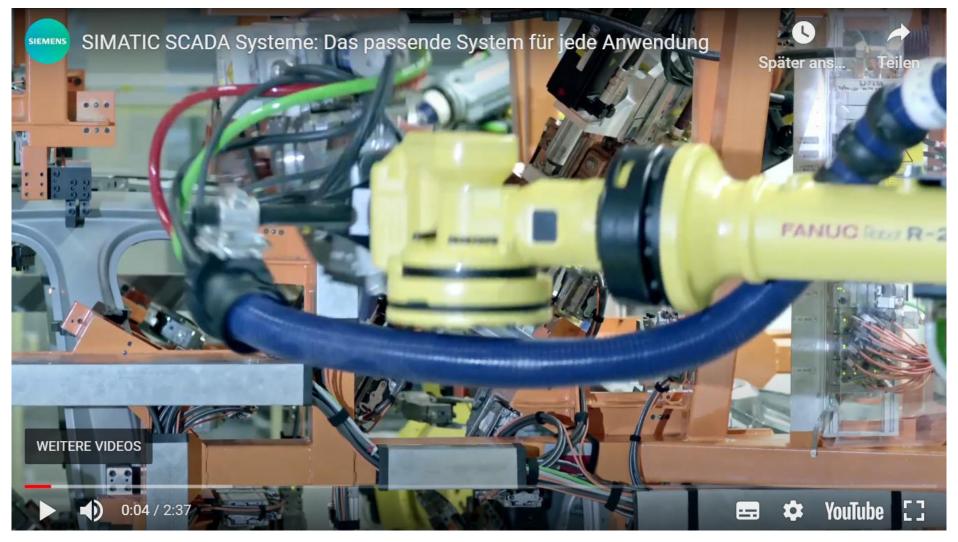


7.8.3 Funktionsprüfung u. Messung physikalischer Betriebswerte

- Die automatisierten Systeme müssen auch automatisiert überwacht werden (Monitoring / Überwachung)
- Messungen erfolgen über Sensoren, die überall angebracht werden
- Kontrollapplikationen sorgen für Optimierung der Prozesse (OSI-Layer Schicht 2)
- Die Steuerung der Prozesse erfolgt auf OSI-Layer Schicht 3
- Aktoren sorgen für optimale Regulierung der Werte (OSI-Layer Schicht 1)
- Verschiedene Komponenten wie Sensoren, Transformatoren, Analysatoren und Zentrale arbeiten hierfür in einem DCS (Distributed Control System) zusammen
- Alle relevanten Verarbeitungs- und Entscheidungsstellen müssen (mittels Sensoren) implementiert sein
- Das ganze System heißt SCADA (Supervisory Control and Data Acquisition)



SCADA



https://youtu.be/NErnBKWdtFg



7.8.3 Messung physikalischer Betriebswerte

Messung und Regulierung des automatischen Systems mit SCADA-Komponenten

- Sensoren an Maschinen, Transportmitteln und Transportwege
- o Remote Terminals, die die Sensorwerte auslesen und in digitale Daten umwandeln
- Programmierbare logische Steuerung (PLC, Programmable Logical Controller), die Sensorwerte auswerten (Analysatoren) und nach Kontrolle auf höherer Ebene, veränderte Parameter wieder zurücksenden können, um Sensorwerte zu beeinflussen
- Netzwerkverbindungen, um alles in einer zentralen Kontrollstelle, einem ICS-Server (Industrial Control System) zu vereinen
- H2M Schnittstelle (Human-to-Machine), Möglichkeit die Ergebnisse auszuwerten, daraus Konsequenzen zu ziehen und die Parameter anzupassen



Parameter – Physikalische Betriebswerte

- o Temperaturüberwachung (z. B. Überhitzung in Grad Celsius)
- o Geschwindigkeitsüberwachung (z. B. Upload-/Download Geschwindigkeit, 100 Mbit / 20 Mbit)
- o Drucküberwachung (Differenzdruck, mech. Druckmessung, elektrische Druckmessung, u. a.)
- o Gurtschieflauf (Antriebsriemen, Fördergurten, seitliche Bewegungen u. Ä.)
- Füllstandsüberwachung (z. B. Ölstand, sonstige Betriebsstoffe)
- Zählerstandserfassung (z. B. Wasserstand, sonstige Hilfsstoffe)
- Elektrizität (Verbrauch, elektrische Spannung, Stromstärke)
- Übertragungswerte (Frequenz, Netzauslastung, Bandbreite)
- Luftmessungen (Luftströmung, Luftfeuchtigkeit, Reinluft, Luftverschmutzung)
- o Erschütterungsmessungen, Lärmpegelmessungen, usw.



Kompetenzcheck

- Erläutern Sie, was unter Parametern physikalischer Betriebswerte zu verstehen ist.
 Nennen Sie Beispiele.
- Wie lautet die physikalische Formel für Druck? Welche unterschiedlichen Druck-Messverfahren kennen Sie? Beschreiben Sie mindestens zwei.
- o Erläutern Sie bitte die Begriffe Schlafzyklus und Secure Wakeup.





7.8.4 Validieren des Energiebedarfs

- Ein Cyber-Physisches System besteht aus vielen Einzelkomponenten und Geräten, die alle Strom benötigen, deshalb spielt die Energieversorgung und der Stromverbrauch eine wichtige Rolle
- Alle eingesetzten Verfahren sollten deshalb effizient, leichtgewichtig und ressourcensparend sein, ohne deshalb an Qualität zu verlieren
- Auch die Taktung und die Häufigkeit der Messungen ist von entscheidender Bedeutung.
 Beispiel: Ein System führt jede Millisekunde eine Temperaturmessung aus und sendet die Ergebnisse an einen Aktor
- o Eine wichtige Rolle spielen auch sogenannte Schlafzyklen, Stand-by Modi und Secure Wakeup



Abbildungsverzeichnis und Lizenznachverfolgung

Bei allen Abbildungen handelt es sich um so genannte Creativ Commons bis zur Lizenz CC BY-SA. Diese Lizenz ermöglicht es Wiederbenutzern, das Material in jedem Medium oder Format zu verteilen, zu remixen, anzupassen und darauf aufzubauen, solange dem Ersteller eine Zuordnung gewährt wird. Diese Lizenz erlaubt auch die kommerzielle Nutzung.

- Abb. Weltkarte: "Dieses Foto" von Unbekannter Autor ist lizenziert gemäß CC BY-SA
- Abb. Internet Symbol "Dieses Foto" von Unbekannter Autor ist lizenziert gemäß CC BY-SA
- Abb. SMART Home, "Dieses Foto" von Unbekannter Autor ist lizenziert gemäß CC BY-SA
- Abb. Smart Factory "Dieses Foto" von Unbekannter Autor ist lizenziert gemäß CC BY-SA
- Abb. Smart City; Dieses Foto" von Unbekannter Autor ist lizenziert gemäß CC BY-SA
- Abb. Smart Environment "Dieses Foto" von Unbekannter Autor ist lizenziert gemäß CC BY-SA
- Abb. Smart Wearables; "Dieses Foto" von Unbekannter Autor ist lizenziert gemäß CC BY
- Abb. Digitale Verkehrsknoten "Dieses Foto" von Unbekannter Autor ist lizenziert gemäß CC BY



Quellenangaben

- Lampesberger, Harald; Hermann, Eckehard; Kolmhofer, Robert: Sicherheit in der Industrie 4.0. IoT-Cloud-Cyber-Physische-Systeme. Schriftenreihe Recht und Informations-Technologie – Linz: Trauner-Verlag, 2017
- Kammermann, Markus: CompTIA Network+. Vorbereitung auf die Prüfung N10-007. 7. Auflage Frechen, mitp-Verlag.
 2018
- Broy, Manfred: Cyber-Physical Systems. Innovation durch Software-Intensive eingebettete Systeme.
 Achatec (Deutsche Akademie der Technikwissenschaften) diskutiert München, Springer-Verlag. 2010
- Geisenberger Eva; Broy, Manfred: Agenda CPS. Integrierte Forschungsagenda Cyber-Physical Systems.
 Acatech Studie (Deutsche Akademie der Technikwissenschaften). 2012



Danke für Ihre Aufmerksamkeit!